

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 16 (1890)
Heft: 43

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Thierleben der Alpenwelt. Der im Jahre 1886 dahingeschiedene Friedrich von Tschudi schuf in seinem „Thierleben der Alpenwelt“ eine Biere der deutschen Literatur und sein Werk ist ein Volksbuch im allerbesten Sinne des Volkes geworden. Der Verfasser vereinigte in jelster Weise eine ungewöhnliche Feinheit der Naturbeobachtung mit einer ächt künstlerischen Auffassung des Gegenstandes, der großartigen Alpenwelt. In klaren und lebendigen Zügen entwarf er ein unübertraffenes Gesamtbild des schweizerischen Gebirgslebens, und wo er im Detail verweilt, da vermag er mit wunderbarer Treue die losalen Nuancenungen hervorzuzaubern. Die Darstellung bewegt sich im Gewande einer edeln und wahrhaft klassischen Sprache. Tschudi's Buch hat daher überall Anklang gefunden, den erfahrenen Alpenwanderer stets gefesselt und besonders die reisere Jugend begeistert.

Von diesem schönen, mit dem Portrait Tschudi's und vielen Illustrationen geschmückten Buche ist nun die erste Ausgabe erschienen, herausgegeben von Prof. Dr. Keller, im Verlag von F. J. Weber in Leipzig. Dass Keller hierzu die berufende Persönlichkeit war, sieht man an der ganzen schönen Lösung seiner Aufgabe. Die Anordnung des Stoffes blieb unverändert, denn diese trägt wesentlich zum Reiz des Werkes bei. Dagegen wurde der Inhalt der neuen Ausgabe

durch eine Reihe von Anmerkungen überall der Gegenwart angepaßt und sind bemerkenswerthe neue Ergebnisse berücksichtigt worden. Wir empfehlen das schöne und billige Buch unsern Freunden auf's Angelegenste.

Feines Maassgeschäft für Herregarderobe.
Spezialität in Reithosen. Stofflager englischer Nouveautés.
J. Herzog, Marchand-Tailleur, 169-10
Zürich — Poststrasse 8, I. Etage — Zürich.

Herbst- und Winter-Ueberzieher für Herren und Knaben fertig und nach Mass. **Winter-Anzüge**, grösste Auswahl, auch fertige Hosen und nach Mass. [170-10] **Carl Gastpar, Bahnhofstrasse 64.**

An 10 Ausstellungen prämirt.

Durch Vergrösserung des Geschäftes und Anschaffung neuesten Systems Eismaschine von Escher Wyss & Co., empfiehlt

Telephon
Nr. 1152

Die Brauerei Riesbach

Telephon
Nr. 1152

von

LEOPOLD HAAS, ZÜRICH

nebst **anerkannt prima Lagerbier**, nach Münchner Art gebraut, den Herren Wirthen und Gasthofbesitzern ein vorzügliches, nach Pilsener Art gebrautes

HAAS PILSENER BIER

welches an Gehalt und Feinheit jedem ausländischen Biere mindestens ebenbürtig ist, zum Ausschank bestens. — Gefl. Aufträge werden prompt und gewissenhaft ausgeführt.

LEOPOLD HAAS.

Mein **Flaschenbierdépôt** befindet sich nicht mehr bei Harder & Semle, sondern bei Herrn **J. Weiss, Wildbachstrasse Nr. 30, Riesbach**, und sind gefl. Aufträge für Flaschenbier an Letztern direkt zu richten.

An 10 Ausstellungen prämirt.

166-4 (M 9676 Z)

An 10 Ausstellungen prämirt.

Durch unsern Verlag ist gegen Einsendung von 55 Cts. zu bezahlen oder wird unter Nachnahme von 65 Cts. versandt:

Ueber Zweck und Ziele der Wirthvereine.

Vortrag von Redaktor Nötzli.

Allen Collegen gewidmet vom kantonalen Wirthverein Zürich.

Zürich.

Verlag des „Gastwirth“.

Vevey. Hôtel de la Poste.

Gänzlich renovirt. 2 Minuten von Bahnhof und Dampfschiffände. Neben der Hauptpost und dem Quai. Billigste Preise. Es empfiehlt sich [154-10] (O 1938 V) **J. Frei**, neuer Besitzer.

Empföhle meine

Buchdruckerei

zur Herstellung aller Drucksachen für Private, Vereine, kaufmännische Geschäfte, Administrations und Hotels auf's Angelegenste.

Jacques Böllmann, Eintheimerplatz
Zürich.

Wilhelm Würth,

vormals Gebr. Kölliker,
18 Sonnenquai 18,
ZÜRICH.

Teppiche, Möbelstoffe,
Portières, abgepasst und am Stück
Linoleum-, Cocus-Thür-
Vorlagen.

107
Spezial-Preise für Hôteliers.

Gummi-Artikel in vorzüglicher Qualität, per Dutzend zu Fr. 3, 4 u. 5 empfiehlt
151-10 **Emil Bücheli,**
Chur.

Das Beste in Ton und Arbeit liefern
bei billigen Preisen in:

Violinen, Zithern, Gitarren
und alle Saiten-Instrumente.

Ferner: **Bogen** und **Etuise**, Saiten
und alle Requisiten.

173-X
Alte Violinen berühmter Meister.

P. Meinel, Basel

Atelier für Saiten-Instrumentenbau

und Reparatur.

J. J. Hänseler, Inkassogeschäft
in Luzern, gewesener Sekretär des
Gerichtspräsidenten von Luzern von
1876 bis 1888, empfiehlt sich höflich
zur Besorgung aller in seinen Beruf
einschlagenden Rechtsgeschäfte. 28-52.

Paul Bayer, Kunsterverlag, Dresden-Blasewitz,
versendet franco gegen 1½ Fres. in Marken 6
Muster, ferner illustr. Katalog von Photogra-
phien, Oel-, Aquarell- und Licht-Druckbildern,
Rahmen etc.

174-10

„Der Gastwirth“.

Offizielles Organ

des Schweizerischen Vereins der Hôteliers, des
schweiz. und der kantonalen Wirthvereine.

Abonnement per Jahr 5 Franken.



Rotirende Laternen
mit farbigen Gläsern,
einfach und reich verziert,
für Gas und Petroleum
eingerichtet,
empfiehlt bestens
O. BACHMANN, Lampenfabrikant,
Zürich.



mit 32 Bildern von **C. M. Seppel** und **M. Bär**. Gegen Einsendung von 1 Mk. 50 Pfg. baar oder in Marken (auch ausländische) direct franco. 111-52

W. R. Wiedemann's Verlagsbuchhandlung, Berlin N., Invalidenstr. 9.

Alten und jungen Männern wird die soeben in neuer, vermehrter Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das gestörte Nerven- & Sexual-System, (132-52)

sowie dessen radikal Heilung zur Belehrung dringend empfohlen.

Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken.

Eduard Bendt, Braunschweig.

Echte Briefmarken.	
60 Spanien . . .	Mk. 1. 25
40 Schweden . . .	" 1. 70
50 S. Amer. Westind. . .	" 2.25
25 Portugal . . .	" 1. 25
15 Island . . .	" 1. 50
4 Moldau . . .	" 2.75
Alla verschied. Porto extra.	1.-
Preisliste über 455 Serien gratis.	136-13

W. Künast, Berlin W.
Unter den Linden 15.

J. TROST & Co, ZÜRICH
Pianofortefabrik.

Pianos und Flügel in Eisenkonstruktion, bestes und solidestes System.
Fabrikation ausschliesslich feiner Instrumente, welche den höchsten Anforderungen an Tonschönheit, Spielart und Stimmlaltung entsprechen.
Zahlreiche Referenzen in allen Theilen der Schweiz, regelmässiger Export nach Australien etc.
Medaillen aller Weltausstellungen der letzten 20 Jahre, Wien 1873, Philadelphia 1876, Paris 1878, Sydney 1880 Silb. Medaille, Melbourne 1881 Gold. Medaille, Paris 1889 Silb. Medaille.
Diplom Zürich 1883 für starke Eisenkonstruktion und vollen runden Ton. Langjährige Garantie.
Dépôts in allen grösseren Instrumenten-Handlungen. 146-x

HOTEL STORCHEN, HERISAU

Den Herren Geschäftsreisenden und Passanten bestens empfohlen. In nächster Nähe des Bahnhofes. — Telephon. — Fuhrwerk. — 79-

M. Pfister-Peter.

Licht!



Runge's Gas selbst erzeugende Lampen liefern brillant leuchtende Gasflammen. Jede Lampe stellt sich das nötige Gas selbst her, und kann jeden Augenblick an einen andern Platz gehängt werden. Kein Cylinder! Kein Docht! Weder Röhren noch Apparate! Eine Flamme ersetzt vier grosse Petroleumflammen. Vorzüglich für Geschäft-Lokale, Restaurants, Strassen, Bauten, Fabriken, Hüttenwerke, Brauereien, Schlachthäuser, Bäckereien u. s. w.

Lampen von 6 Fr. 25 Cts. am Bronz. Probelampe u. Leuchtmateriel incl. Verpackung 8 Fr. gegen Nachnahme oder Vorausbuchung. Beste Strassenbeleuchtung! Petroleumlaternen werden umgedeutet. Sturmbrenner für Bauten. Reich illustrierter Preisourourt gratis und franko. 161-10

Louis Runge, Berlin, Landsbergerstrasse 9.



Neue pikante Lektüre! Für Herren.

Die Physiologie der Liebe	Mk. 3. —
Die Physiologie der Ehe	4. —
100 galante Abenteuer Casanovas	3. —
Hygiene der Unterwochen	2. —
Die Beichte der Fürstin Pignatelli	1. —

Versand gegen Einsendung oder Nachnahme diskret durch 54-52 Hermann Schmidt, Berlin S.W., Plan Ufer 26.

Neue illustrierte Kataloge amüsanter Lektüre gratis und franko.

Zum Abonnement empfohlen:

„Strassburger Post“.

Angesehenstes und gelesenstes politisches Organ

Elsass-Lothringens,

in Baden, der Pfalz, überhaupt in ganz Südwestdeutschland etc. allgemein verbreitet, in der Schweiz viel gehalten.

Täglich zwei Ausgaben.

Die Verhandlungen des Deutschen Reichstages nach ausführlicher stenographischer Aufnahme als drittes Blatt.

Verloosungsbeilage.

Schnellste Verbreitung aller politischen Tagesneuigkeiten. Ausgedehnter Depeschedienst. — Zahlreiche Telegramme von Berlin und Paris über die Verhandlungen der Kammern etc. — Gutgewähltes Feuilleton. — Reichhaltiger Handelstheil.

Günstigste Versendungsweise für die Schweiz mit den ersten Gotthardzügen.

Abonnement:

Pro Quartal bei sämmtlichen schweiz. Postanstalten Fr. 9. 10
Pro Monat unter Streifband von der Expedition bezogen 3. 10

Vorzügliches Insertionsorgan; für Hotel, Bäder- und Pensionsanzeigen von bewährter Wirkksamkeit. — Anzeigenpreis 25 Pfg. die Zeile; bei öfterer Einrückung günstigste Bedingungen. (29)

Drüsenschwellung, Blechsucht.

Durch die briefliche Behandlung der Heilanstalt in Glarus von Drüsenschwellung, Blechsucht, Appetitlosigkeit gänzlich geheilt, halte ich es für meine Pflicht, dieses Zeugnis zu veröffentlichen. Marie Ticon in Filly-Honore, Savoyen. Broschüre gratis. 2500 amtlich beglaubigte Heilungen. Adressen: An die Heilanstalt in Glarus. -60-

Ein werthvolles Buch
über die gewöhnlichen Ursachen und die neue Kur von nervösen Zerrüttungen, körperlicher und geistiger Schwäche, Erschöpfungs-Zuständen, frühzeitigen Verfall, Verlust der Mannbarkeit etc. wird an Leidende unentgeltlich und frankiert zugesandt von (48-52)
Dr. med. RUMLER, Berlin, Kommandantenstr. 36.



Adressen industr. Firmen

der SCHWEIZ

zum Versenden von Circulären etc. nach Branchen geordnet, liefert billigst und stellt Verzeichnisse der vorhandenen Branchen gratis zur Verfügung.

Ferner empfohlen:

Specialadresbuch

der Schweiz,

enth. 40,000 industr. Etablissements und verw. Geschäfte, mit Bezeichnung ihrer Spezialitäten, Betriebskraft, Arbeiterzahl etc. etc. gross 8°, 1440 Seiten, eleg. gebunden.

N.B. Eine Anzahl Exemplare in wenig defektem Einband kann, so lange Vorrath reicht, zum ermässigten Preis von Fr. 15. (Ladenpreis Fr. 22. —) abgegeben werden.

Zugleich empfiehlt als Insertionsorgan von vorzüglicher Wirkung für techn. u. industr. Insérates das

OFFERTENBLATT

für die schweiz. Industrie, das, wöchentlich erscheinend, an 18,000 industr. Firmen d. Schweiz wechselweise versandt wird.

Buchdruckerei Bassersdorf (Hans Schwarz), 177-3 Bassersdorf, Ctin. Zürich.

Gummi

Artikel in vorzügl. Qualität empfiehlt billigst 159-52

Georg Band,
Berlin S. W. 29 E.

Illustrierte Preislisten gratis.



64-31

64-31